



**„Christliche Gemeinschaft ist eine der größten Gaben,
die Gott uns gibt.“**

(Dietrich Bonhoeffer, Illegale Theologenausbildung, 1937—1947)

BEZIEHUNGSARBEIT IN DER GEMEINDE

Liebe Schwestern und Brüder,

Im Rahmen unseres Projektes „Du bist ein Segen“ haben einige Gemeinden unseres Dekanats dankenswerter Weise einen Einblick in ihre „Beziehungsarbeit“ gewährt. Mit sehr viel Kreativität und Engagement wurden und werden Maßnahmen und Aktivitäten entwickelt, die ein Ziel haben: den Menschen die frohe Botschaft nahe zu bringen und sie für Gemeinde zu begeistern.

Im Folgenden stellen wir Beispiele vor, die zum Nachdenken oder gar zur Nachahmung anregen sollen.

Bitte lassen Sie sich inspirieren, nehmen Sie bei Bedarf Kontakt zu den Aktiven in den Gemeinden auf und informieren Sie sich, was, wie und warum geklappt hat. Aber bitte bedenken Sie: nicht alles lässt sich en Detail übertragen und „Beziehungsarbeit“ darf weder Sie noch Ihre Aktiven überfordern.

Wir wünschen gutes Gelingen und Gottes Segen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Wörner, Präses

Arno Kreh, Dekan





Foto : Peter Weidemann/ Pfarrbriefservice

„Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen ...“

(Matthäus 18:20)

1. BEZIEHUNGSARBEIT UND GOTTESDIENST

Der Gottesdienst ist (und bleibt) zentrales Element der Gemeindearbeit. Er bietet die Chance, Menschen direkt mit den Kernfragen des Glaubens in Kontakt zu bringen, schafft Gemeinschaft und ermöglicht, in der persönlichen Begegnung Beziehungen zu knüpfen, zu pflegen und zu festigen.

Umso betrüblicher ist es, dass die Zahl der Gottesdienstbesucher, insbesondere bei den „traditionellen“ Angeboten, rückläufig ist. Mit einigen alternativen Ansätzen machen die Gemeinden gute Erfahrungen.

1. Gottesdienste an „außergewöhnlichen“ Orten

- **Kirche im Grünen**, Freiluftgottesdienste an einladenden Orten der Gemarkung.
Kirchengemeinde Affolterbach und Kirchengemeinde Einhausen.
- **Schöpfungsgottesdienste**, thematisch orientierte Gottesdienste in der heimischen Natur.
Kirchengemeinde Gronau
- **Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Grillplatz**, Gottesdienst und geselliger „Vatertag“ am Waldrand;.
Kirchengemeinde Alsbach
- **Familiengottesdienst auf dem Spielplatz oder im Wald**, kind- und familiengerechte Liturgie an ausgesuchten Orten in der Gemeinde, *Kirchengemeinde Einhausen*





Foto : Peter Weidemann/ Pfarrbriefservice

1. BEZIEHUNGSARBEIT UND GOTTESDIENST

II. Gottesdienste für spezielle Zielgruppen

- „**Wuselgottesdienst**“, niedrigschwelliges Angebot mit Mitmachelementen für Familien mit Kleinkindern. **Kirchengemeinde Bürstadt**
- „**Kinderkirche mit Kalli**“, eine Handpuppe übernimmt einen Teil der Kommunikation und holt die Kinder ins Geschehen. **Auferstehungsgemeinde Viernheim**
- **Motorradgottesdienst**, Biker und ihre Maschinen kommen zusammen und starten mit Gottes Segen in die Saison. **Kirchengemeinde Bürstadt**
- „**Vogelnestgottesdienst**“, ein eigens gebastelter, gemütlicher Weidenkorb lädt auch die Kleinsten zum Kuscheln und Lauschen ein. **Kirchengemeinde Zotzenbach**

III. Gottesdienste mit Partnern

- **Himmelfahrt mit dem Fußballverein**, ein Fest für Seele und Leib auf dem Waldfestplatz **Kirchengemeinde Alsbach**
- **Freiwillige Feuerwehr**, würdigt das Engagement für die Gemeinschaft und platziert Kirche mitten im Leben. **Kirchengemeinde Affolterbach**
- **Fastnachtsvereine**, wird ökumenisch gefeiert und in der fünften Jahreszeit sehr positiv an– und wahrgenommen. **Kirchengemeinde Bürstadt**
- **Ortsvereine**, alle heimischen Vereine werden eingeladen sich aktiv an der Gestaltung eines Themengottesdienstes zu beteiligen. **Kirchengemeinde Gadernheim**





Foto : Peter Weidemann/ Pfarrbriefservice

1. BEZIEHUNGSARBEIT UND GOTTESDIENST

IV. Themen- und Beteiligungsgottesdienste

- „Alpha-Gottesdienst“, einmal im Monat rund um ein „aktuelles“, zeitgemäßes Thema inkl. populärer Livemusik und Dialogangeboten. **Kirchengemeinde Rimbach**
- „Kirchbergbeben“, Ein Thema, Raum zum Mitmachen und gemeinsamen Feiern. **Kirchengemeinde Gadernheim**



Kinderkirche
mit Kalli,
der Schildkröte



Evangelisches Dekanat
Bergstraße



*„Dies ist der Tag, den der HERR macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“
(Psalm 118, 24)*

BEZIEHUNGSARBEIT UND KASUALIEN

Besonders die vier bekanntesten kirchlichen Kasualien (Taufe, Konfirmation, Trauung und Bestattung) schaffen direkte Begegnung und bieten eine gute Grundlage für den Aufbau und die Pflege von Beziehungen.

Auch dieses Kernarbeitsfeld wird von den Gemeinden auf unterschiedliche Weise und mit kreativen Ideen genutzt, um bleibende Glaubenserlebnisse zu ermöglichen und die Bindung der Menschen an die Gemeinde zu stärken.

I. Taufe

- **ökumenisches Tauferinnerungsfest**, Christsein eint und wird in der Verbindung beider Kirchgebäude gemeinsam gefeiert. **Kirchengemeinde Zwingenberg**
- **Taufe im Grünen**, im Rahmen eines Freiluftgottesdienstes wird getauft und so ein bleibendes Erlebnis geschaffen. **Kirchengemeinde Einhausen**

II. Konfirmation

- **Konfi-Paten**, mit einem Gemeindemitglied als Paten erfahren die „Konfis“, dass Gemeinde (und Gemeinschaft) mehr ist, als PfarrerIn und KV. **Kirchengemeinde Hähnlein**
- **Konfi-Theater**, beim Vorstellungsgottesdienst dürfen die „Konfis“ ihr schauspielerisches Talent zeigen. **Kirchengemeinde Affolterbach**





„BEZIEHUNGSARBEIT UND KASUALIEN

II. Konfirmation

- **Konfi-Elternchor**, die Konfirmation darf auch ein „Familienevent“ werden und die Eltern sind aktiv, musikalisch dabei.

Lukaskirche Lampertheim und Auferstehungskirche Viernheim

- **Konfi-Mitmachbuch**, eine eigens gestaltete Broschüre bietet Anleitung und Liedtexte sowie Platz für Notizen.

Kirchengemeinde Rimbach

III. Trauung

- **Nachmittag für Brautpaare**, Liturgie, Musikvorschläge, Wissenswertes werden vermittelt und es bietet sich die Chance, mit- und untereinander ins Gespräch zu kommen.

Lukaskirche Lampertheim

IV. Bestattung

- **„Trauercafé Lebensbrücke“**, einmal im Monat bietet sich für Hinterbliebene Zeit, und Raum für Trost und Zuspruch.

Kirchengemeinde Rimbach





Hebt an mit Psalmen und lasst hören die Pauken, liebliche Zithern und Harfen!
(Psalter 81,3)

BEZIEHUNGSARBEIT MIT MUSIK

Musik ist ein Fenster zum Glauben und kann einen wertvollen Beitrag zum spirituellen Erleben leisten. „Klassische“ Angebote wie Kirchen– oder Posaunenchor bereichern aber nicht nur die Liturgie sondern bieten auch Raum für Gemeinschaft und stärken das Beziehungsgeflecht einer Gemeinde.

Mit einigen auch „etwas anderen“ Angeboten nutzen Gemeinden die bewegende und verbindende Kraft von Musik.

I. Gemeinsames Singen

- „**Singen unter der Linde**“, eingeladen wird zu bekannten Volks– und Kirchenliedern in geselliger Runde. **Kirchengemeinde Alsbach**
- **Treffpunkt Adventskranz**, vorweihnachtliche Stimmung am Pfarrhaus inkl. Singen bekannter Adventslieder. **Kirchengemeinde Zotzenbach**

II. Mitmach-Konzerte

- „**open the door — klingender Dom**“, lange Nacht der Musik unter aktiver Mitwirkung örtlichen Musikgruppen. **Lukasgemeinde Lampertheim**
- „**Tafelmusik**“, diakonisches Engagement unter Einbindung örtlicher und regionaler Musikschaffender. **Kirchengemeinde Zotzenbach**





BEZIEHUNGSARBEIT MIT MUSIK

III. musizierender Nachwuchs

- **Jungbläser**, Posaune, Trompete, Horn — unter fachkundiger Anleitung darf ausprobiert und geübt werden.
Lukasgemeinde Lampertheim
- **Jugendband „Cherry“**, bei den Proben professionell gecoacht, begleiten junge Musiker Gottesdienste mit populärer Kirchenmusik.
Kirchengemeinde Rimbach





Foto : Peter Weidemann/ Pfarrbriefservice

„Ich freue mich über Dein Wort wie jemand, der einen wertvollen Schatz findet.“

(Psalm 119,162)

BEZIEHUNGSARBEIT IN SCHWARZ AUF WEISS

Wohl keine Gemeinde ist „klein genug“, um mit allen Mitgliedern, Engagierten oder Wegbegleitern im direkten Gespräch zu bleiben. Mit dem Gemeindebrief, dem Schaukasten oder der Homepage gelingt es i.d.R. Informationen zu verbreiten oder Angebote zu kommunizieren. Für die Beziehungsarbeit aber bewirken einige persönliche Zeilen, ein kurzer Gruß oder ein herzliches „Dankeschön“ ungleich mehr.

Diese „Post“ kann nicht nur die Bindung an die Gemeinde stärken, sondern auch zum Dialog und damit zur aktiven Teilhabe einladen. Und Anlässe für eine Karte oder einen Brief gibt es genug:

I. Dankeschön

- **Spenderdank mit kleiner Aufmerksamkeit**, dem personalisierten Dank für eine Zuwendung wird eine kleine Gabe beigelegt. **Kirchengemeinde Zwingenberg**
- **Jahresbrief**, alle Gemeindeglieder erhalten ein persönliches Anschreiben inkl. Dank für die Unterstützung durch ihre Mitgliedschaft. **Kirchengemeinde Zwingenberg**

II. Glückwünsche

- **Geburtstage und Jubiläen**, individuell gestaltete Post, zum 18. 30. 60. ... Wiegenfest oder zur Tauferinnerung, zu Konfirmationsjubiläen ...
Kirchengemeinde Alsbach, Lukasgemeinde Lampertheim



Evangelisches Dekanat
Bergstraße



Foto : Peter Weidemann/ Pfarrbriefservice

BEZIEHUNGSARBEIT IN SCHWARZ AUF WEISS

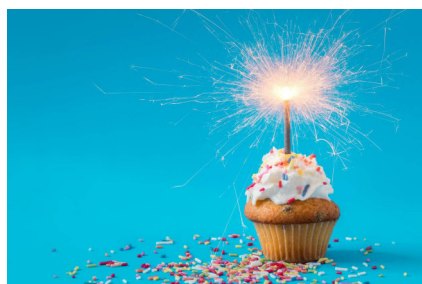
III. Willkommen und Auf Wiedersehen

- **Begrüßung Neubürger und Neumitglieder**, Neuankömmlinge erhalten ein einladendes Anschreiben und die eigens gestaltete Gemeindebroschüre.

Lukasgemeinde Lampertheim

- **Kirchenaustritt**, wer geht, erhält persönliche Post mit Gesprächsangebot, Dank und dem Hinweis auf die stets offene Tür.

Kirchengemeinde Alsbach und Kirchengemeinde Rimbach



Evangelisches Dekanat
Bergstraße



„ ... ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat ...“
(Petrus 4:10)

BEZIEHUNGSARBEIT GEHT ANDERE WEGE

Bisweilen gelingt es, in der Gemeinschaft schlummernden Talente zu entdecken und mit Aktivitäten abseits der „üblichen“ gemeindlichen Angebote, Menschen mit kirchlichem Leben in Kontakt zu bringen. Und manchmal findet der Eine oder die Andere so den Weg in ein dauerhaftes Engagement in einer Gemeinde.

Zwar sind diese Aktivitäten oft nur bedingt übertragbar — aber vielleicht öffnet der Hinweis darauf den Weg, in der Gemeinde oder deren Umfeld auf die Suche zu gehen.

I. Aktiv werden und Gemeinschaft finden

- **aktive Rentner und „Gemeindeengel“**, rüstige Männer in fortgeschrittenem Alter legen rund um Kirche und Pfarrgarten Hand an.
Kirchengemeinde Rimbach und Lukasevangelium Gemeinde Lampertheim
- **Mehrgenerationenarbeit**, Alt und Jung kommt zusammen um zu basteln, zu spielen, voneinander zu lernen und Spaß zu haben.
Kirchengemeinde Einhausen
- **Handarbeitsgruppe**, Stricken, Häkeln, Nähen, Basteln — das eigene Vermögen zu erleben und Gemeinschaft haben.
Kirchengemeinde Einhausen
- **Seniorengymnastik**, gemeinschaftlich aktiv für einen gesunden Geist in einem gesunden Körper.
Kirchengemeinde Einhausen





Foto : Peter Weidemann/ Pfarrbriefservice

BEZIEHUNGSARBEIT GEHT ANDERE WEGE

II. Kunst und Kultur

- „**Palette, Pinsel und Palaver**“, Malerwerkstatt rund um ein Thema, eine (zunächst) weiße Leinwand und gemeinsame Zeit
Kirchengemeinde Rimbach
- „**Überwalder Traumnacht**“, als Teil eines regionalen „Kulturevents“ werden Menschen zu einem besonderen Erleben des Kirchenraums eingeladen.
Kirchengemeinde Affolterbach
- **Theater im Kirchraum**, Schauspieltalente in der Gemeinde entdecken und/oder den Kirchraum als Bühne nutzen.
Kirchengemeinde Affolterbach und Kirchengemeinde Rimbach
- **Tangotänzen**, das Gemeindehaus wird zum Tanzsaal und die Gemeinschaft mit dem Erlernten bereichert.
Kirchengemeinde Zotzenbach

III. Dies und Das

- „**Familien-Wichteln**“, im Familiengottesdienst geknüpfte Bande werden erweitert und gestärkt im vorweihnachtlichen Geschenketausch.
Kirchengemeinde Gronau/Zell



Neugierig? Hier sind die Kontaktdaten:

- ⇒ **Kirchengemeinde Affolterbach**
kirchengemeinde.affolterbach@ekhn.de; ☎ 06207-2349

- ⇒ **Kirchengemeinde Alsbach**
kirchengemeinde.alsbach@ekhn.de; ☎ 06257-3314

- ⇒ **Kirchengemeinde Bürstadt**
kirchengemeinde.buerstadt@ekhn.de; ☎ 06206-79019

- ⇒ **Kirchengemeinde Einhausen**
kirchengemeinde.einhausen@ekhn.de; ☎ 06251-588060

- ⇒ **Kirchengemeinde Gadernheim**
kirchengemeinde.gadernheim@ekhn.de; ☎ 06254-942330

- ⇒ **Kirchengemeinde Gronau**
kirchengemeinde.gronau@ekhn.de; ☎ 06251-65136

- ⇒ **Kirchengemeinde Hähnlein**
kirchengemeinde.haehnlein@ekhn.de; ☎ 06257-2325

- ⇒ **Lukasgemeinde Lampertheim**
Lukasgemeinde.lampertheim@ekhn.de; ☎ 06206-2091

- ⇒ **Kirchengemeinde Rimbach**
kirchengemeinde.rimbach@ekhn.de; ☎ 06253-972273

- ⇒ **Auferstehungsgemeinde Viernheim**
auferstehungsgemeinde.viernheim@ekhn.de; ☎ 06204-2999

- ⇒ **Kirchengemeinde Zotzenbach**
kirchengemeinde.zotzenbach@ekhn.de; ☎ 06253-6594

- ⇒ **.Kirchengemeinde Zwingenberg**
kirchengemeinde.zwingenberg@ekhn.de; ☎ 06251-75844

.

